

LAUFFENER BOTE

47. Woche

Gesamtausgabe

23.11.2023

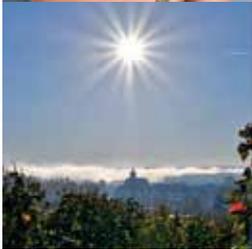
Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de



Lassen Sie
es sich und
Ihren Lieben
gut gehn!

Mit Eintritts-
karten und
Geschenk-
gutscheinen
für „bühne
frei...“ 2024 –

„bühne frei...“ 2024
Das Kulturprogramm der Stadt Lauffen a.N.



1974 – 2024 Städtepartnerschaft *Jumelage*
**LAUFFEN AM NECKAR
& LA FERTÉ-BERNARD**



**bühne
frei...**
Geschenk-
Gutscheine

inkl. einer Ver-
anstaltungsreihe
anlässlich des
Jubiläums von
50 Jahren
Städtepartner-
schaft mit
La Ferté-
Bernard.



Erhältlich im
Lauffener
Bürgerbüro:
Tel. 07133/
20770
sowie online:
[lauffen.de/
tickets](http://lauffen.de/tickets)

Aktuelles

- „Wer an Europa verzweifelt, der sollte Soldatenfriedhöfe besuchen“ – Jean-Claude Juncker (Seite 5)
- „Lauffen leuchtet“ im Advent – Gemeinsames Einschalten am 30. November mit Programm (Seite 4)



Kultur

- Kunst am Kies im Wintermantel am 2. Adventswochenende (Seite 8)
- Physik made in Lauffen a.N. am Donnerstag, 14. Dezember um 19 Uhr (Seite 6)



Amtliches

- Neue Regelungen für Reisepässe zum 1. Januar 2024 (Seite 12)
- Öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 29.11.2023 (Seite 12)
- Anpassung der Gaspreise ab 1. Januar 2024 (Seite 11–12)

**Nächste
Sprechstunde
der Bürger-
meisterin**
am 4. Dezember
von 16 bis
18 Uhr im
Bürgerbüro
(Näheres S. 5)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar
Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N.
Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19
<http://www.lauffen.de>

Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de

Sprechstunden Rathaus:

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Bürgerbüro Lauffen a.N., Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen am Neckar
Jeden ersten Montag im Monat bietet die Lauffener Bürgermeisterin Sarina Pfründer von 16 bis 18 Uhr eine Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL) an. Ihre Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch erörtert werden. Eine Terminvereinbarung ist erwünscht.

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Freitag jeweils	8.00 bis 17.00 Uhr	Stadtgärtnerei	Tel. 21594
Samstags	9.00 bis 13.00 Uhr	Städtische Kläranlage	Tel. 5160
Bauhof		Freibad „Ulrichsheid“	Tel. 4331
		Tel. 21498 Stadthalle/Sporthalle	Tel. 12911 oder 0172/5926004

Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

Kindergarten „Städtle“, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650
Kindergarten „Herrenäcker“, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796
Kindergarten Charlottenstraße, Charlottenstraße 95 Tel. 16676
Kindergarten Karlstraße, Karlstraße 70 Tel. 21407
Kindergarten Brombeerweg, Brombeerweg 7 Tel. 963831
Kindergarten Herdegenstraße, Herdegenstraße 10 Tel. 2007979
Krippe Bismarckstraße, Bismarckstraße 43 Tel. 9001277
Naturkindergarten, Im Forchenwald Tel. 0175/5340650
Kindergarten Generationenquartier, Bismarckstraße 20 Tel. 9006503

Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstraße 1 **Tel. 5137**
• Kernzeitbetreuung Tel. 963125
• Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128

Hölderlin-Grundschule, Charlottenstraße 87 **Tel. 4829**
• Kernzeitbetreuung Tel. 962340
• Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916

Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938

Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstraße 17 **Tel. 7207**
• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung, Südstraße 25 **Tel. 4894/Fax 5664**

Hölderlinhaus **Tel. 0173/8509852**
hoelderlinhaus@lauffen.de

Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen

Ulrike Rennhack-Dogan Tel. 106-14
Jasmin Trefz-Gravill Tel. 106-35
Ev. Familienzentrum Senfkorn, Körnerstraße 15 Tel. 5749
Paulus-Kindergarten, Schillerstraße 45/1 Tel. 6356
Regiswindis-Waldorfindergarten, Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11
Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366

Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstraße 87 **Tel. 7673**
• Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916

Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstraße 15 **Tel. 7901**
• Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797

Hölderlin-Realschule, Hölderlinstraße 37 **Tel. 6868**
• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042

Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn, Charlottenstraße 91 Tel. 98030

Volkshochschule, Bahnhofstraße 50 Tel. 207720
Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 207710

BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065
Bahnhofstraße 50

Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

Polizeirevier Lauffen a.N.
Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110
Notar Michael Schreiber Tel. 2029610

Feuerwehr Notruf Tel. 112
Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293
Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588
24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 07131/610-800

Recycling/Abfälle

Häckselplatz (Winteröffnungszeit)
Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr
Recyclinghof (Winteröffnungszeit)
Donnerstag und Freitag von 15 bis 17 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr

Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von
13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die wöchentliche
Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.

Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **kostenfreie Rufnummer 116117**
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten,
nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

HNO-Notfalldienst **Tel. 116117**
im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung
Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst
Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen
erfahren Sie unter Tel. 0761/12012000.

Augenärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**

Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim **Tel. 9858-24**
Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link
Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold
Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch **Tel. 1838131**

Wochenenddienst
25./26.11.2023:
Malgorzata, Irina, Corinna, Isabella, Katharina, Jacqueline

Hospizdienst **Tel. 9858-24**

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle **Tel. 9858-25**
Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige
Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger

Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr
25.11.: Rats-Apotheke, Brackenheim 07135/7179010
26.11.: Theodor Heuss Apotheke, Brackenheim 07135/4307

Kinderärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**
An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr,
werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare
Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222
(Leitstelle erfragt werden).

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte
Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112
Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222

Krankenpflege
Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0
• Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10
• Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16
D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922
Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499
Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283

LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe **Tel. 2023970**
Kontaktperson: Sarah Linsak

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere
Zentrale Notrufnummer 01805/843736

Sonstiges

SWEG Bahn Stuttgart GmbH
Fahrkartenverkauf: Eckert im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 5.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 6.00 bis 19.00 Uhr, So./Feiertag 8.00 bis 15.00 Uhr
E-Mail: Service.sbs@sweg.de, Service-Hotline 0800/2235546

Postfiliale (Postagentur)
Bahnhofstraße 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr,
Sa., 9.00 bis 14.00 Uhr



Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeisterin Sarina Pfründer oder ihr Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvetrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvetrieb.de

Ihre Bürgermeisterin informiert: Wöchentlich berichtet Bürgermeisterin Sarina Pfründer über Aktuelles



2. v. l. Staatsrätin Barbara Bosch

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Staatsministerium stellte Barbara Bosch, Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung, das neue **Modell Bürgerforum als Beteiligungsmöglichkeit** vor. Bürgerbeteiligung ist für uns nicht nur eine Pflichtaufgabe. Jedes Jahr informieren wir in einer Einwohnerversammlung oder in einem neuen Format die Bürgerinnen und Bürger Gut besucht war die **Informationsveranstaltung zum Verkehrsknoten Ilsfelder Straße in der Mensa**. Die Verkehrsuntersuchung hatte gezeigt, dass ein Kreisverkehr mit sogenanntem Bypass für das schnelle Durchfahren baulich aufgrund der Platzverhältnisse nicht möglich ist. Auch die Querspange als neue Straße wird nur eine Entlastung bringen, wenn das Städtle bis zur Mühltorstraße von der Durchfahrt zur neuen Querspange abgekoppelt wird.



v. l. n. r. M. Sc. Stefan Knapp, Dipl. Ing. Frank P. Schäfer, Bürgermeisterin Sarina Pfründer, Dipl. Ing. Heike Merkle, Dipl. Ing. Arnd Heider, Baudirektor Ralf Hoffmann, RP Stuttgart

Zwei Pinnwände voller Ideen, Anregungen und Verbesserungsvorschlägen nach einer Stunde Diskussion: groß war das Interesse an der **Planungswerkstatt für unser Städtle** im Rathaus. 20 MitbürgerInnen diskutierten engagiert zu den Themen Kindergarten, Verkehr und Parken, Aufenthaltsqualität durch Freiflächen und Spielgeräte, Tourismus und Gastronomie, Neckar-Blicke rund um die Stadtmauer, Einbahnstraßen, kostenpflichtiges Anwohnerparken, Grünpflegepatenschaften für kleine Pflanzflächen ... Unser Ziel ist es, das Lauffener Städtle unter den heutigen Rahmenbedingungen lebenswert zu machen. Der Austausch wird im nächsten Jahr fortgesetzt. An der konkreten Umsetzung darf gerne mitgearbeitet werden. Den offiziellen Startschuss für das Sanierungskonzept gibt der Gemeinderat Anfang 2024.



Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen

Eine schwierige Baustelle ist das **Pumpwerk fürs Städtle**. Mit 4 Millionen € ist das die aktuell größte Investition im Haushaltsjahr 2023. Die Maßnahme mit viel Technik und aufwändigem Verbau wird bis Ende 2024 dauern.



Baumaßnahme Pumpwerk Städtle

Auf der Bundesgartenschau in Mannheim gab es eine Ausstellung zum Neckar. Darin werden die verschiedenen Staustufen erläutert. **Lauffens Schleuse** befindet sich bei Kilometer 125,2 von 365 Kilometer. Während in Heidelberg ein Kompromiss zwischen historischem Stadtbild und dem modernen Kanalbau gefunden wurde, wurde in Lauffen der Neckarkanal 1938 bis 1942 radikal neu trassiert: zwei Bögen der alten Neckarbrücke, ein Teil der Neckarinsel und mehrere Häuser der Altstadt mussten weichen. Die eigentliche Staustufe mit Schleuse, Wehr und Kraftwerk liegt oberhalb der Stadt, die Wehrbrücke befindet sich auf der Unterwasserseite. In den nächsten drei Jahren müssen wir die Rathaus- und die Kanalbrücke sanieren. Durch den vielen Regen der letzten Wochen führt der Neckar viel Wasser und hat eine hohe Fließgeschwindigkeit.



Erhöhter Wasserstand und hohe Fließgeschwindigkeit durch die anhaltenden Regenfälle

Der Gemeinderat hat inzwischen die **Sanierung des Wirtschaftswegs/Dammbegleitwegs mit Regenwasserkanal bei der Baumaßnahmen Schleuse Richtung Neckarwestheim** für ca. 110.000 Euro vergeben. Diese findet in drei Bauabschnitten statt und geht bis voraussichtlich Frühjahr 2024. Zur **Goldenen Hochzeit** gratulierte ich **Erika und Volker Luckert** und überreichte die Glückwünsche des Landes Baden-Württemberg sowie ein Blumen- und Weinpräsent unserer Stadt. Zusammen mit ihren beiden Söhnen und drei Enkelkindern plant das Jubelpaar ein schönes Fest im nächsten Jahr.



Erika u. Volker Luckert feierten Goldene Hochzeit

Die **Verbandsversammlung der Volkshochschule Unterland** fand letzte Woche in der Herzogskelter Güglingen statt. Zusammen mit unseren Außenstellenleiterinnen Elke Hettler und Melanie Eichhorn nahm ich daran teil. Die VHS leistet wichtige Bildungsarbeit im Zabergäu. Für den Zweckverband bringt die Stadt bisher jährlich 30.000 Euro auf. Aufgrund stark gestiegener Personalkosten muss der Umlagesatz um 1,30 Euro auf 3,90 Euro pro Einwohner erhöht werden, sodass Lauffen künftig 47.000 Euro im Jahr zu tragen hat. Die Teilnehmerzahlen an den VHS-Kursen liegen leider noch nicht auf dem Niveau von vor Corona.

Wasser ist Leben und deshalb ist die Trinkwasserversorgung ein wichtiger Baustein der kommunalen Daseinsvorsorge. In Leinfelden-Echterdingen fand die **Verbandsversammlung der Bodensee Wasserversorgung** statt. Es können keine neuen Bezugsrechte für Wasser erworben werden, sodass wir derzeit Probebohrungen für die Förderung von Eigenwasser vornehmen.



Heike Witzemann organisierte die Schulbörse

15 Schulen, 300 SchülerInnen und Eltern: große Betriebsamkeit herrschte bei der **Börse für weiterführende Schulen** in der Lauffener Stadthalle. An Ständen und bei Infoverträgen konnten sich die Familien orientieren. Bereits zum 12. Mal richtete Heike Witzemann von der Agenda „Jugend“ die Messe für den Übergang Schule – Beruf aus.



Derzeit wird die Weihnachtsbeleuchtung aufgehängt, damit sie pünktlich am 30. November eingeschaltet werden kann

„Lauffen leuchtet“ im Advent

Weihnachtlicher Lichterglanz in der Innenstadt durch die Stadtwerke Lauffen – Gemeinsames Einschalten am 30. November auf dem Postplatz

Pünktlich um 18 Uhr werden wieder tausende kleine Lichter der großen und kleinen Kugeln und Sterne die Lauffener Innenstadt erhellen. Zum ersten Mal wird Bürgermeisterin Sarina Pfründer zusammen mit dem neuen Vorsitzenden des Lauffener Gewerbevereins, Thomas Huber, und dem Geschäftsführer der Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH (SWL), Frieder Schuh, die Beleuchtung einschalten.



„Lauffen leuchtet“ im Advent

Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung

30.11.2023 um 18 Uhr

Auf dem Postplatz – mit Glühweinstand, Bewirtung und Rahmenprogramm für Klein und Groß

Geschäfte in der Innenstadt haben bis 20 Uhr geöffnet

stadtwerke-lauffen.de

Herzliche
Einladung

In diesem Jahr wird wieder die gesamte Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt sowie vom Neckarufer bis zum Kreisverkehr leuchten. Bürgermeisterin Sarina Pfründer und SWL Geschäftsführer Frieder Schuh freuen sich, mit dieser Aktion gemeinsam mit dem Gewerbeverein die Adventszeit in Lauffen zu eröffnen und ein besonderes Licht in die dunkle Jah-

reszeit zu bringen. Die teilnehmenden Geschäfte in der Innenstadt haben bis 20 Uhr geöffnet und laden alle, die auf der Suche nach den ersten Weihnachtsgeschenken sind zum Bummeln ein. Für die Bewirtung auf dem Postplatz mit Glühwein, Punsch und Leckerem vom Grill, sorgt der Gewerbeverein mit seiner neuen Hütte.

Bereits ab 17 Uhr dreht sich auf dem Postplatz auch das Karussell des CVJM Lauffen und freut sich auf alle kleinen Besucher. Die Programmpunkte laden zum Zuhören, Erleben, Mitgehen und Mitsingen ein.

Programm:

- 18.00 Uhr Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung auf dem Postplatz
- 18.15 Uhr Märchenlesung mit Heide Böhner bei MoCos, Bahnhofstraße
- 18.30 Uhr Stadtführung – Über den leuchtenden Kreisverkehr und dem Kiesplatz zum nächtlichen Kirchberg, Treffpunkt Tannenbaum am Postplatz
- ab 19 Uhr wird der Urbanus die Veranstaltung auf dem Postplatz musikalisch bereichern und lädt zum Mitsingen ein
- 19.15 Uhr Märchenlesung mit Heide Böhner im Schuhhaus Matter, Lange Straße
- 19.30 Uhr Stadtführung – Über den leuchtenden Kreisverkehr und dem Kiesplatz zum nächtlichen Kirchberg Treffpunkt Tannenbaum am Postplatz

Mit dem Gewerbeverein trafen wir uns zum jährlichen Austausch. Sehr freut mich die gemeinsame **Aktion zum Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung am Donnerstag, 30. November mit langer Einkaufsnacht** in der Innenstadt.

Bis 20 Uhr können Kunden in stimmungsvollem Ambiente und aller Ruhe bummeln und einkaufen. Unsere Gästeführer sowie die Weinerlebnisleitenden Andrea Täschner und Beate Schiefer bieten Führungen an. Die Märchenfreunde um Heide Böhner laden zur adventlichen Märchenstunde ein.

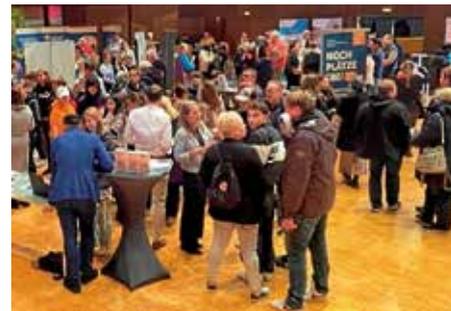
Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Sarina Pfründer

Der Erfolg der Schulbörse ist seit 2009 ungebrochen

Jedes Jahr aufs Neue stehen viele Schülerinnen und Schüler vor der Frage, wie es nach dem Schulabschluss weitergehen soll. Wer statt einer Ausbildung eine weiterführende Schule besuchen möchte, hat es nicht gerade einfach. Die Vielzahl der angebotenen Möglichkeiten erscheint auf den ersten Blick völlig unübersichtlich. Die Schulbörse hilft dabei Licht ins Dunkel zu bringen, indem sie durch Kurzvorträge über die einzelnen Schularten wie Berufsfachschule, Berufskolleg und berufliches Gymnasium und deren Fachrichtungen, Aufnahmebedingungen und Besonderheiten informiert.



Schulbörse 2023

Die Veranstaltung ist in ihrer Art einzigartig und wird durch die Schulsozialarbeit der Realschule im Rahmen der Agenda Jugend organisiert. Sie erfreut sich jedes Jahr großer Beliebtheit und unterstützt von der Berufsberaterin der Arbeitsagentur Kirsten Ott und den sieben öffentlichen und acht privaten anwesenden Schulen, konnte sicherlich jede Frage der Besucher geklärt werden. Dass so viele interessierte Jugendliche, zum Teil mit ihren Eltern, den Weg in die Lauffener Stadthalle gefunden haben, hat die neue Bürgermeisterin Sarina Pfründer überrascht und gefreut. Sie begrüßte die Besucher und wünschte den Jugendlichen eine gute Entscheidung für ihren weiteren Werdegang.

„Wer an Europa verzweifelt, der sollte Soldatenfriedhöfe besuchen“ – Jean-Claude Juncker

Feierstunde zum Volkstrauertag mahnt den Frieden an

Annähernd 100 BesucherInnen nahmen an der Feierstunde zum Volkstrauertag auf dem Alten Friedhof teil und gedachten der Gefallenen der Weltkriege und den Verstorbenen.



Chor der Neuapostolischen Kirche

Sehr ansprechend und feierlich wurde die Feierstunde umrahmt vom Chor der Neuapostolischen Kirche mit den Liedern „Schaff in mir Gott ein reines Herz“ und „Wirf dein Anliegen auf den Herrn“ sowie der Stadtkapelle mit der „Europahymne“ sowie „A Song of Hope“.



Stadtkapelle Musikverein e.V.

Gerhard Seidenberg spielte zur Kranzniederlegung sein Trompetensolo „Ich hat einen Kameraden“.

Bürgermeisterin Sarina Pfründer hob in ihrer Rede darauf ab, dass unsere eigene Geschichte und unsere aus dem Holocaust erwachsende Verantwortung es uns zur immerwährenden Aufgabe macht, für die Existenz und für die Sicherheit des Staates Israel einzustehen. Antisemitismus werde nicht geduldet. Der Angriff auf Israel erinnere uns daran, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist. Noch nie war der Volkstrauertag so aktuell wie heute. Wir alle müssen uns

gemeinsam daran erinnern, wie kostbar Demokratie und Menschenrechte und Frieden und Verständigung in Europa sind.



Am 9. Juni 2024 wählen wir das nächste Europäische Parlament. Euro- und Flüchtlingskrise sind die Schlagworte, die die inhaltliche Diskussion der letzten Zeit kennzeichnen. Der Nährboden für Populisten und die extremen äußeren Ränder des politischen Spektrums wachsen, weil den demokratischen politischen Kräften die Lösung der Zukunftsaufgaben von zunehmenden Teilen der Gesellschaft immer weniger zugetraut werden. Bundeskanzler Adenauer schlug nach der Gründung der Bundesrepublik Deutschland den Kurs der Westintegration ein und bemühte sich um eine Annäherung an Frankreich. Die Stadt Lauffen a.N. hat mit der Stadt La Ferté-Bernard in Frankreich vor fast 50 Jahren einen Freund gewonnen, der die deutsch-französische Freundschaft greifbar, spürbar macht. Im nächsten Jahr feiern wir das fünfte runde Bestehen. Diese Partnerschaft wird von den Menschen und von den Vereinen der beiden Städte erhalten. Was als politische und schulische Partnerschaft begründet wurde, entwickelte sich zu einer echten Freundschaft zwischen Menschen zweier ehemaliger Kriegsparteien. Bürgermeisterin Sarina Pfründer wünscht sich für die Zukunft, dass wir als Beispiel voraus gehen können und unsere Vereinigung als Vorbild für andere dient. Als Vorbild für all diejenigen, welche gewillt sind, dem Erinnern und der Anteilnahme eine höhere Bedeutung als der bloßen Trauer zukommen zu lassen.



Kranzniederlegung mit 1. Bürgermeister-Stellvertreter Axel Jäger an den Gefallenen-Gedenktafeln

Jesus sagt uns in Lukas, 21, 19 zu: „Wenn ihr standhaft bleibt, werdet ihr das Leben gewinnen.“ Bürgermeisterin Sarina Pfründer sieht darin eine Botschaft zum heutigen Tag: Wir müssen und dürfen die Hoffnung auf Frieden und Versöhnung nicht aufgeben. Und wir müssen und dürfen standhaft sein, mutig sein, für Frieden zu kämpfen. Deshalb dürfen wir gedanklich keine Mauern um unser Land ziehen und müssen Verantwortung für Europa übernehmen.



Gerhard Seidenberg mit dem Trompetensolo „Ich hat einen Kameraden“

Die neue Vorsitzende des Ortsverbandes des VdK, Kerstin Müller, verlas das Totengedenken, bevor dann Bürgermeisterin Pfründer gemeinsam mit 1. Bürgermeister-Stellvertreter Axel Jäger den Kranz am Ehrenmal der Gefal-



Rede zum Volkstrauertag 2023 von Bürgermeisterin Sarina Pfründer

lenen des ersten und zweiten Weltkrieges niederlegte.

Die ganze Rede von Frau Bürgermeisterin Sarina Pfründer können Sie hier oder unter dem nachfolgenden QR-Code einsehen. ■



Sprechstunde der Bürgermeisterin

Montag, 4. Dezember, von 16 bis 18 Uhr im Bürgerbüro, Besprechungsraum 2 – Anmeldung erwünscht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, meine nächste Sprechstunde findet am Montag, 4. Dezember, von 16 bis 18 Uhr im Bürgerbüro, Bahnhofstraße 50, statt. Eine Anmeldung ist zur Vermeidung von unnötigen Wartezeiten sinnvoll. Diese offene Sprechstunde biete ich Ihnen für eine unkomplizierte direkte Vorsprache bei mir an. Selbstverständlich können Sie jederzeit gerne auch mit meinem Sekretariat einen Termin im Rathaus bei mir vereinbaren – Tel. 07133/10610, Frau Kast. ■

Physik made in Lauffen a.N.

Donnerstag, 14. Dezember, 19 Uhr in der Stadthalle

Dieses aufregende Heimspiel bringt gleich drei erfolgreiche Physikprofessoren zurück in ihre Heimatstadt Lauffen. Es ist die Stadt, in der sie einst gemeinsam die Schulbank drückten. In nur 20 Bildern, und das jeweils für gerade mal 20 Sekunden, werden die Professoren ihre Zuschauer mit auf eine spektakuläre Reise nehmen, in der sie ihrem Publikum von ihren unterschiedlichen Laufbahnen in der akademischen Welt der Physik erzählen, und das ist noch längst nicht alles.

Ihre Forschungsthemen sind ebenso abwechslungsreich wie beeindruckend. Die Kurzvorträge geben Einblick in die merkwürdigen Eigenschaften von Quantenmaterialien (**Prof. Reinhold Egger, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf**), aktuelle Entwicklungen rund um den Bau und die Nutzung erster Quantencomputer (**Prof. Frank Wilhelm-Mauch, Universität des Saarlandes und Forschungszentrum Jülich**) sowie biophysikalische Untersuchungen einzelner Moleküle und was sie uns über die Entstehung von zellulärem Leben verraten (**Prof. Petra Schuille, Max-Planck-Institut für Biochemie in Martinsried**). Anschließend leitet **Wolfgang Hess**, Chefredakteur von Bild der Wissenschaft bis 2016 und Initiator der Wissenschaftstalk-Serie lauffen will es wissen! eine Podiumsdiskussion mit den drei Ehemaligen des Hölderlin-Gymnasiums.

Mehr zu den HöGy-Ehemaligen

Der gebürtige Lauffener **Reinhold Egger** studierte Physik in Stuttgart und promovierte dort im Jahr 1994 nach einem Forschungsaufenthalt in Los Angeles. Er arbeitete an



Heimspiel Physik made in Lauffen

verschiedenen renommierten Institutionen weltweit und ist seit 2001 Professor an der Universität Düsseldorf, wo er sich mit Quantenmaterialien und Quantendynamik beschäftigt.

Petra Schuille studierte Physik und Philosophie in Stuttgart und Göttingen, promovierte 1996 an der TU Braunschweig und ist heute Direktorin am MPI für Biochemie. Ihre Forschung erstreckt sich von der Einzelmolekülbiochemie bis zur synthetischen Biologie. Sie wurde mit mehreren renommierten Preisen ausgezeichnet und ist Mitglied in verschiedenen wissenschaftlichen Akademien.

Frank Wilhelm-Mauch ist in Stuttgart geboren und in Lauffen aufgewachsen und zur Schule gegangen. Dem Physikstudium folgten

verschiedene Forschungsaufenthalte sowie Lehraufträge in Delft, München und Kanada. Er konnte sich nie richtig entscheiden, ob er lieber abstrakte Dinge verstehen oder verblüffende Apparate entwickeln möchte – darum macht er jetzt beides. Er ist theoretischer Festkörperphysiker und arbeitet an Themen rund um den Bau und die Nutzung erster Quantencomputer. Um das umzusetzen koordiniert er große deutsche und europäische Forschungsverbünde.

Das Heimspiel findet am 14. Dezember 2023 in der Stadthalle Lauffen am Neckar um 19 Uhr statt.

Der Eintritt ist frei. Mehr Informationen: ml4q.de/heimspiel-wissenschaft/



Brahms Requiem mit über 140 Mitwirkenden am Totensonntag in der Stadthalle

Der Chor der Regiswindiskirche meldet sich mit großer Verstärkung wieder zurück: 2 Chöre, Orchester und fantastische Solisten



Das Requiem von Johannes Brahms kommt als „bühne frei... spezial“-Aufführung am Sonntag, 26. November 2023, um 18 Uhr zur Aufführung.

(Gestaltung: Götz Schwarzkopf)

Ein musikalisches Meisterwerk kehrt zurück: Das deutsche Requiem von Johannes Brahms in der Fassung für Orchester.

Für diesen besonderen Anlass vereinen sich die Kantoreien aus Eberbach und Lauffen a.N. für ein großes Chorkonzert am Totensonntag, 26. November, um 18 Uhr in der Lauffener Stadthalle.

Die Katholische Kantorei aus Eberbach am Neckar und der Chor der Regiswindiskirche treten gemeinsam auf. Ergänzt werden sie von Projektsängerinnen und -sängern aus Lauffen und Umgebung. Das ausgewählte Werk wurde zuletzt im November 1995 in der Stadthalle aufgeführt.

Das Requiem hat eine bewegte Geschichte und ist aus der Chorliteratur nicht mehr wegzudenken. Nun kehrt es zurück nach Lauffen, um die Zuhörer erneut zu begeistern.

Es musizieren beide genannten Chöre gemeinsam mit dem Orchester Ensemble musica viva Stuttgart unter der Leitung von Regiswindiskantor Manuel Mader.

Torsten Meyer (Bariton) und Miriam Burkhardt (Sopran) übernehmen die anspruchsvollen Solo-Partien.

Karten gibt es im Lauffener Bürgerbüro sowie online unter www.lauffen.de/tickets in drei Kategorien zum Preis von 20 € (Kat. 3), 25 € (Kat. 2) und 30 € (Kat. 1). Der ermäßigte Preis beträgt in allen drei Kategorien 12 €.

Eine Veranstaltung der Ev. Kirchengemeinde Lauffen a.N. – Neckarwestheim im Rahmen des städtischen Kulturprogramms „bühne frei...“.



Lauffener Kulturjahr 2024 steht ganz im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft

„bühne frei...“ feiert 50 Jahre Städtepartnerschaft Lauffen a.N. – La Ferté-Bernard

Das Lauffener Kulturprogramm „bühne frei...“ erstrahlt 2024 ganz im Zeichen der Tricolore. Und das aus einem einmaligen Anlass: Die Städtepartnerschaft zwischen Lauffen am Neckar und der französischen Stadt La Ferté-Bernard wird 50 Jahre alt! Das soll das ganze Jahr 2024 über gebührend gefeiert werden.



Glanzvolles Festkonzert

Neben einem großen Festkonzert mit allen musikalischen Gruppen und Vereinen der Hölderlinstadt am Samstag des Begegnungswochenendes mit den Gästen aus La Ferté-Bernard (11. Mai 2024) gibt es noch zahlreiche weitere Veranstaltungen, die die Kultur unserer französischen Freunde und Nachbarn in den Mittelpunkt rücken.



Orgelvirtuose Vincent Dubois ist Stargast im 2024er Kulturprogramm. (Foto: Klara Beck)

Orgelvirtuose und Poetry Slam

Stargast ist sicherlich der Orgelvirtuose Vincent Dubois, Titularorganist der Kathedrale „Notre Dame de Paris“ und einer der weltbesten Organisten unserer Tage (20. Oktober 2024). Für das junge Publikum gibt es einen „Dichterwettbewerb deluxe“: In der ersten Runde dieses Poetry-Slams, moderiert von Elias Raatz, drehen sich alle Texte um das Thema „Europa“. Die Veranstaltung findet am 25. Oktober 2024 im Rahmen der Herbstlese 2024 statt.

„Der kleine Prinz“ am deutsch-französischen Tag

Der Liebling von Menschen jeden Alters ist „Der kleine Prinz“. Mit einem Live-Hörspiel dieses Klassikers der französischen Literatur eröffnet das Theater ex libris am 21. Januar, zum deutsch-französischen Tag, den Veranstaltungsreigen.



Das Duo PARISER FLAIR entführt mit Chansons und Geschichten in die „Stadt der Liebe“. (Foto: Simon Detel)

Von Chansons bis Cajun

Selbstredend darf bei einem französischen Programm das Thema „Chanson“ nicht zu kurz kommen. Während Chansonier Stephan Hippe am 2. März den Sänger und Schauspieler Charles Aznavour in einer mitreißenden, opulenten musikalischen Hommage präsentiert, begibt sich das Duo Pariser Flair (20. September 2024) auf eine musikalische Tour durch die „Stadt der Liebe“ mit Liedern von Piaf, Brel und Bécaud. Die lebensfrohe Musik der französischen Auswanderer steht bei der Folknacht am Klosterhof (28. Juni 2024) mit Yannik Monot und dem International Cajun Trio auf dem Programm. Es erklingen bei der Folknacht aber auch noch zarte, pan-skandinavische Klänge: das Trio „Huldrelökkk“, benannt nach dem Lockruf der Elfen, entführt mit mehrstimmigem Gesang und harmonischen Melodien in die Welt des „Mittsommars“ in Schweden und Norwegen.

Das bleibt im Ohr

Doch natürlich gibt es 2024 noch viele weitere Veranstaltungen im Lauffener Kulturprogramm: Die A-Cappella-Show des Vokalensembles ONAIR (16. März 2024) gehört dabei sicherlich ebenso zu den Glanzpunkten 2024 wie die Zeitreise der Band „Hölders Welt“ am 22. & 23. März. „Das, was bleibt“ nennen sie ihren Streifzug durch die musikalischen Höhepunkte ihres Schaffens, vom Musical „45“ bis „Hölder“.



A-Cappella-Gesang mit Rockkonzert-Qualitäten bietet die „The Very Best!“-Pop Show von ONAIR

(Foto: Chris Gonz)

Musikalische Perlen

Für Klassikliebhaberinnen und Freunde der Chormusik ist 2024 auch wieder jede Menge geboten: Während bei der „Wake Up“-Tour des LAKI-PopChors Pop-Songs, Balladen und grooviger Gospel angesagt sind, prägen das Konzert des Chors der Regiswindkirche „Ihr wandelt droben im Licht“ am 21. Juli 2024 die Komponisten Brahms und Mendelssohn-Bartholdy. „Strings meet

Drums“ heißt es beim Jungen Kammerorchester Tauber-Franken am 7. September 2024 mit den größten musikalischen Talenten der Region und Solist Kristian Koppányi, Bundespreisträger im Fach Schlagzeug. Ein besonderes Highlight der A-Cappella-Musik ist der Maulbronner Kammerchor, der in Kooperation mit dem Orgelförderverein am 16. November 2024 live zu erleben ist.



Kabarettistin, YouTuberin und Autorin Teresa Reichl stellt am 12. Januar die Frage „Muss ich das gelesen haben?“ (Foto: Lolografie)

Kultur für junge Leute

„Muss ich das gelesen haben?“ fragt die YouTuberin, Kabarettistin und Autorin Teresa Reichl am Freitag, 12. Januar, ihr Publikum im Hölderlinhaus. In ihrem Buch lotet sie aus „Was in unseren Bücherregalen steht und wie wir das jetzt ändern“. Mit ihren kurzen Videos im Internet hat sie sich in den letzten Jahren eine große Follower-Gemeinde geschaffen, als Kabarettistin wurde sie gerade mit dem bayrischen Kabarettpreis 2023 ausgezeichnet. Und für die ganz jungen „bühne frei...“-Fans gibt es eine Fortsetzung des bekannten „Zauberlehrlings“ vom Theater Mika & Rino. Die beiden präsentieren mit viel Slapstick und Magie die Geschichte „Der zerbrochene Zauberspiegel“ am ersten Adventssonntag, 1. Dezember 2024.



Weihnachtsfreude verschenken mit „bühne frei...“-Gutscheinen

Wenn Sie nach diesem kleinen Vorgeschmack Lust auf das komplette Jahresprogramm bekommen haben: Das neue Programmheft wird traditionell auf dem Weihnachtsmarkt um die Regiswindkirche am zweiten Adventswochenende präsentiert, wo dann auch der Kartenvorverkauf startet. Natürlich ist es ab dem 9. Dezember dann auch im Internet unter www.lauffen.de/buehnefrei2024 zu finden. Weihnachtliche Vorfreude zum Verschenken gibt es ganz einfach mit den „bühne frei...“-Geschenkgutscheinen – erhältlich im Bürgerbüro oder online unter www.lauffen.de/gutscheine.

Kunst am Kies im Wintermantel

Der Weihnachtsmarkt zu Füßen der Regiswindiskirche in Lauffen, Kiesstr. 00+1+3+7 geöffnet:

Samstag, 9. Dezember 2023, 15–20 Uhr
Sonntag, 10. Dezember 2023, 11–18 Uhr



: SILBER : GOLD : DRUCK : STOFF :
: WEIDEN : FILZ : HOLZ : LICHT :
: KARTON : TEXTILES : BÜCHER :
: SCHACHTELN : TON : BILDER :
: KARTEN : HONIG : LEDER : PAPIER :
: PERLEN : ... UND VIELES MEHR :

INST AM KIES

SILBER : GOLD : DRUCK : STOFF : WEIDEN :
FILZ : HOLZ : LICHT : KARTON : TEXTILES : BÜ-
CHER : KERAMIK : HONIG : LEDER : PAPIER :
PERLEN : STEIN ... u. v. m.

Von Haus zu Haus, vom Kies die Treppe hoch zur Regiswindiskirche, läßt sich das historische Lauffen erleben, festlich geschmückt für den Weihnachtsmarkt bei Kunst am Kies. Am zweiten Adventswochenende werden die Kiezhäuser geöffnet sein und verschiedene Kunstschaffende laden ein zum Schauen, Staunen, Kaufen. Eine gute Gelegenheit, das Besondere zu finden und sich und anderen eine Freude zu machen. ■

Wöchentliche Sprech- stunde der Deutschen Giga-Netz im BBL

dienstags, 15 Uhr bis 16 Uhr



Regelmäßig dienstags gibt es eine wöchentliche Sprechstunde im Bürgerbüro Lauffen a.N. Bahnhofstr. 50, Besprechungsraum 1 (1. OG). In der Zeit von 15 bis 16 Uhr steht ein Mitarbeiter der Deutschen Giga-Netz für Fragen und Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. ■

Große Adventsweinprobe am 2. Dezember 2023

Die Lauffener Weingärtner laden ein!

Weinfreunden aus nah und fern bietet sich die genussvolle Gelegenheit, mehr als 90 Weine und Sekte aus Lauffen und Mundelsheim zu verkosten. Darunter sind auch frisch abgefüllte Weißweine bzw. Fassproben des hervorragenden Jahrgangs 2023 sowie die LESESTOFF® Weine, WHYNE, sowie auch die beiden Lauffener BRIGITTE® Weißweine, die durch die Bekanntheit durch das Brigitte Magazin sehr stark gefragt sind. Auch von der vielfach ausgezeichneten Jungwinzer-Initiative VINIATIVE werden wieder Weine und Sekte mit im Ausschank sein. Dabei ist auch das jüngste Produkt der Jungwinzerinnen und Jungwinzer, die junge, feine Cuvée „Rebkind“. Der jüngste Spross der VINIATIVE, ist nun zwei Jahre alt.



Eintritt: 10 Euro als „Pfand“, der beim Einkauf ab 30 Euro verrechnet wird. ■

Gespendete Bäume verschönern bald unser Stadtbild

Dankenswerterweise haben wir aus Privatgärten schöne Bäume zur Gestaltung unseres weihnachtlichen Stadtbildes erhalten. Der Bauhof ist derzeit damit beschäftigt, diese aufzustellen und dann mit Lichterketten auszustatten, damit sie pünktlich zum 30. November leuchten.



Fotokalender 2024 im Bürgerbüro erhältlich

Sie suchen noch ein
Weihnachtsgeschenk?

Viele schöne Motive haben uns die Hobbyfotografinnen und Hobbyfotografen eingesandt. Sehr schwer fiel es dann der Jury, aus dieser Vielzahl von Fotos, die alle ganz besonders und schön waren, ein einziges Foto für jeden Monat auszuwählen. Sie, die Leserinnen und Leser, durften im Wettbewerb mit Ihrer Abstimmung dann das Foto des Jahres 2022 wählen. Aus diesen Monatsbildern ist wieder ein wunderschöner Fotokalender 2024 mit ganz besonderen Sichten auf Lauffen a.N. herausgekommen.



Sie können ihn für 12 Euro im Bürgerbüro (BBL), Bahnhofstraße 50, erwerben. Ideal auch als Weihnachtsgeschenk. ■



40-Jähriges Jubiläum der BÖK (Bücherei öffentlich katholisch)

Bücherei am Bahnhof feiert im November rundes Jubiläum



Seit 27. November 1983 gibt es in Lauffen die BÖK (Bücherei öffentlich katholisch). Dieses Jahr – 2023 – ist daher das 40-jährige Jubiläum zu feiern. Am Anfang wurde ein kleiner Raum im Paulus Zentrum mit ca. 400 Kinder- und Jugendbüchern zur Verfügung gestellt. Sonntags nach dem Gottesdienst war geöffnet und außerdem noch am Mittwoch für 3 Stunden am Nachmittag. Mit wenigen Ehrenamtlichen wurden die Ausleihe und der Aufbau des Bestandes getragen.

Der Umzug in einen größeren Raum im Paulus-Zentrum war durch die Unterstützung der Stadt Lauffen möglich, auch die Erweiterung der Medien. Zum ersten Mal gab es Romane und wenige Sachbücher für Erwachsene. Bald war auch hier zu erkennen, dass Raum und Angebot nicht mehr ausreichen.

Der frühere Bürgermeister Kübler und der Gemeinderat, sowie damals Pfarrer Kling und der dazugehörige Kirchengemeinderat waren mit dem Umzug in die Bahnhofstr. 50 im Jahr 2000 einverstanden. Ab diesem Zeitpunkt hat sich die Stadt Lauffen verstärkt finanziell engagiert. Auch die ehrenamtliche Tätigkeit von Melitta Wiedemann wurde durch zwei Teilzeitkräfte, in Verwaltung und Ausleihe unterstützt.

Im September 2015 ist die BÖK (Bücherei öffentlich katholisch) dem Verbund der Onleihe Heilbronn-Franken beigetreten. Seither haben alle aktiven Leser auch Zugang zu allen Online-Medien dieses Verbundes. Inzwischen sind etwa 40 Erwachsene und 9 Jugendliche ehrenamtlich im Ausleihbetrieb der BÖK tätig. Die Verwaltung, der Aufbau des Medienbestandes (Einkauf, Einarbeitung, Entnahme), sowie Führungen und Veranstaltungen werden mittlerweile von drei Teilzeitkräften bewältigt. Einige Ehrenamtliche sind noch beim Einkauf der Medien tätig. Andrea Mayr ist übrigens seit Anfang an dabei und leistet noch heute ihren ehrenamtlichen Dienst.

Der Umzug 2024 in die Räume des ehemaligen Bürgerbüros wird einige Veränderungen bringen. Erhalten bleibt die Trägerschaft der Katholischen Kirche gemeinsam mit der Stadt Lauffen. Das „Lauffener Modell“, die gute Zusammenarbeit von Kirche und Stadt, ist ein Beispiel für Aufgaben, die gemeinsam getragen werden.

Die ganze Aufbauarbeit der Bücherei lag in den Händen von Melitta Wiedemann, die bis 2010 auch als Leiterin tätig war. Bis heute ist sie noch in der Ausleihe mit viel Herzblut dabei.

2010 übernahm **Eva Ehrenfeld** für 10 Jahre die Leitung, seit 2020 ist **Isabel Frank** in dieser Funktion.

Einige Fakten, die zeigen, dass die Bücherei einen wichtigen Beitrag zum kulturellen

Leben in Lauffen leistet:

- Erfasste Leser: 8.250
- Medienbestand: 15.000
- Jährliche Ausleihzahlen: zwischen 35.000 und 38.000
- 13 Öffnungszeiten (Mittwoch bis Samstag)
- Erster Ausleihtag 27. November 1983 mit 17 Entleihungen, stärkster Ausleihtag im Jahr 2023: 11. Januar: 534 Entleihungen
- 2-mal im Jahr: Stapelweise neue Bücher (Vorstellung aktueller Bücher)
- Mehrere Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Kooperation mit den Kindergärten und Grundschulen in Lauffen
- Ausleihrenner sind Bilderbücher, Erstleser und Romane



So wird das künftige Logo ab Frühjahr 2024 aussehen

Im kommenden Frühjahr wird die Bücherei in die Räume im Erdgeschoss des Gebäudes Bahnhofstraße 54 (ehemaliges Bürgerbüro) umziehen. Unter dem neuen Namen „Stadtbücherei“ soll die Einrichtung und ihr Angebot sichtbar werden. Für die Besuche der Kindergärten und Grundschulen steht dann künftig unter anderem mehr Platz zur Verfügung.

Text: Julia Hartmaier

Informationsveranstaltung am 28. November zum Breitbandausbau in den Gewerbegebieten

Glasfaser – ein entscheidender Baustein für die wirtschaftliche Entwicklung



Nach einer erfolgreichen Vorvermarktung in den Wohn- und Mischgebieten schreitet der Ausbau der Breitbandversorgung im Stadtgebiet in den letzten Wochen voran – wohingegen der Ausbau der Gewerbegebiete bislang wirtschaftlich (noch) nicht tragbar ist. Gemeinsam können wir die Voraussetzungen schaffen, damit allen Unternehmen von einem Breitbandausbau durch die Deutsche GigaNetz (DGN) profitieren können bzw. dieser Ausbau ermöglicht wird.

Da insbesondere der Glasfaserausbau in den Gewerbegebieten auch aus Sicht der Kommunen ein entscheidender Baustein

für die wirtschaftliche Entwicklung darstellt, laden wir herzlich – gemeinsam als Stadt und Deutsche GigaNetz – am Dienstag, 28. November 2023 um 18.30 Uhr zu einer Informationsveranstaltung im Rahmen eines Gewerbeabends in das Restaurant Fisch Seybold (Hoher Steg 20 in Lauffen am Neckar) ein. Alle Lauffener Gewerbebetriebe die sich über den Breitbandausbau informieren möchten bzw. Interesse an einem Anschluss haben sind herzlich eingeladen.

Für die bessere Planung bitten wir um kurze Anmeldung per E-Mail (GashiA@lauffen-a-n.de). Für Rückfragen steht Ihnen Flächenmanagerin Jana Heni (Tel. 07133/106-29) zur Verfügung.

Ein Orchester – vier Dirigenten



Das Kreisjugendorchester ist ein Auswahlorchester des Blasmusikkreisverbandes Heilbronn und besteht seit dem Jahr 1977. Die talentierten Musikerinnen und Musiker aus dem gesamten Landkreis spielen sinfonische Werke im Original sowie Transkriptionen auf der Niveaustufe 4,5 bis 5 und treffen sich einmal monatlich zu einer längeren Probe. Das Altersspektrum liegt zwischen 14 und 26 Jahren.

Artikel für den redaktionellen Teil an bote@lauffen-a-n.de

Erzählkaffee am Donnerstag, 7. Dezember, 14.30 Uhr



Jeden ersten Donnerstag im Monat lädt Ulrike Kieser-Hess zum gemütlichen Miteinander bei Kaffee und Kuchen, zum gemeinsamen

Erinnern und Plaudern in zwangloser Runde zum Erzählkaffee ein. Treffpunkt ist die Städtische Begegnungsstätte im Haus mittel.punkt. Beginn jeweils um 14.30 Uhr.

Um eine Überschneidung mit der Terminplanung der LandFrauen zu vermeiden, findet die Adventsfeier des Erzählkaffees am 7. Dezember um 14.30 Uhr im Karl-Hartmann-Haus statt.

Gemeinsam mit den LandFrauen wollen wir diesen Nachmittag im Advent genießen, ein Vortrag von Carola Klemm-Hertner zum Thema „Freundinnen – Partnerinnen fürs Leben“ steht auf dem Programm.

Sportlerehrung für Erfolge im Jahr 2023

Sportliche Erfolge im Jahre 2023? Dann bitte gleich anmelden!

Die Ehrung unserer erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2023 soll im Jahr 2024 wieder in Form einer separaten Gala-Veranstaltung am Dienstag, 27. Februar 2024, erfolgen. Geehrt werden örtliche Einzelsportler sowie Sportmannschaften und ihre Trainer, die bei Schüler-, Jugend-, Junioren-, Aktiven- und Seniorenmeisterschaften/-wettkämpfen sportliche Erfolge und Leistungen ab der Kreisebene erreichen.

Berücksichtigt werden nur offizielle Meisterschaften, nicht z. B. Turniere usw. Weiter werden Sportler entsprechend geehrt, die anerkannte Rekorde oder Bestleistungen aufgestellt bzw. erzielt haben. Sportler müssen den Erfolg als Mitglied eines örtlichen Vereins oder einer örtlichen Einrichtung oder als Einwohner der Stadt Lauffen a.N. erreicht haben.

Je nach Leistungsebene und Erfolgsgrad wird die Auszeichnung in den drei Stufen Gold (Stufe 1), Silber (Stufe 2) und Bronze (Stufe 3) verliehen.

Aufstiege in Klassen über die Kreisebene werden mindestens der Auszeichnungsstufe 3, im Übrigen der erreichten Platzierung gleichgestellt. Im Einzelfall zu treffende Entscheidungen erfolgen unter Berücksichtigung der vorgenannten Grundsätze. Die Auszeichnung wird in jeder Leistungsebene und jedem Erfolgsgrad an denselben Sportler oder dieselbe Person nur einmal verliehen; bei weiteren Auszeichnungen werden Urkunden mit dem zusätzlichen Hinweis auf die erfolgte Verleihung der Sportmedaille ausgehändigt.

Hat ein Sportler oder eine Person zum Zeitpunkt der Ehrung Erfolge erreicht, die eine Auszeichnung in verschiedenen Stufen bewirken, erhält er die Auszeichnung der höchsten Stufe. In der Urkunde werden die verschiedenen Erfolge genannt.

Geehrt werden auch Personen, die sich um den Sport besonders verdient gemacht haben mit der Maßgabe, dass eine Ehrung auch Auswärtige für Ihre Verdienste um den örtlichen Sport erfahren können. Die Richtlinien für die Ehrung von Sportlern werden dabei entsprechend angewandt.

Die sporttreibenden Vereine, die Schulen und Einzelpersonen werden hiermit gebeten, die Sportlerinnen und Sportler sowie die ihnen gleichgestellten Personen, die entsprechende Erfolge vorweisen können, bis spätestens Donnerstag, 30. November 2023, dem Bürgerbüro, Frau Draeger, Bahnhofstr. 50, schriftlich mit den entsprechenden Nachweisen zu melden. Es wird gebeten, bei diesen Meldungen auch die Adressen der Sportler anzugeben.

Weiter wird gebeten, aktuelle Fotos (bitte per E-Mail oder Download-Link) aus dem Bereich der jeweiligen Sportart beizufügen. Anmeldungen, die nicht zum genannten Termin vorliegen, können bei der Sportlerehrung 2024 nicht mehr berücksichtigt werden.

Für die Auszeichnung gilt folgende Grundsatzregelung:

Leistungsebene	Erfolgsgrad	Auszeichnungsstufe
Kreis und Region	1. Platz	3
Württemberg oder Baden-Württemberg	1. Platz	2.
	2. und 3. Platz	3
Berufung in Auswahl	3	
Süddeutschland	1. Platz	1
	2. und 3. Platz	2
	4. bis 6. Platz	3
Berufung in Auswahl	2	
Bundesgebiet	1. bis 3. Platz	1
	4. bis 10. Platz	2
	11. bis 20. Platz	3
International	Berufung in Nationalmannschaft	1

In Lauffen a.N. Verkauf der neuen Müllmarken 2024 ab 27. Dezember

Ab dem 27. Dezember 2023 können Sie die Müllmarken und Müllsäcke für das Jahr 2024 bei Spiel + Freizeit Wiedmann, Körnerstraße 3 in Lauffen a.N. kaufen – nur Barzahlung ist möglich

Bis 30. November können im Spielwarengeschäft noch Müllmarken, Banderolen und Abfallsäcke für 2023 erworben werden.

Ab 1. Dezember können Sie nur noch Banderolen für 2024 erwerben, die Sie auch im Dezember 2023 bereits verwenden können.

In der Zeit vom 1. Dezember bis 23. Dezember 2023 können Sie Ihre Müllmarken über den Online-Shop des Landratsamtes bestellen: <https://www.muellmarken-landkreis-heilbronn.de/> oder in den Verkaufsstellen in Neckarwestheim bei Riekers Hoflädle, Friedenstraße 12, Nordheim bei Gerda's Laden, Hauptstraße 38 oder Talheim, Edeka Aktiv Markt Sommer, Sontheimer Str. 20 erwerben.



Müllmarken

Quelle: LANDRATSAMT

Die Gebühren für 2024 betragen:

Bezeichnung	Gebühr
40 l-Restmüllmarke	36,00 €
60 l-Restmüllmarke	54,00 €
80 l-Restmüllmarke	72,00 €
120 l-Restmüllmarke	108,00 €
240 l-Restmüllmarke	216,00 €
40 l-Banderole	2,10 €
60 l-Banderole	3,15 €
80 l-Banderole	4,20 €
120 l-Banderole	6,30 €
240 l-Banderole	12,60 €
60 l-Bioabfallmarke	18,00 €
80 l-Bioabfallmarke	24,00 €
120 l-Bioabfallmarke	36,00 €
240 l-Bioabfallmarke	72,00 €
50 l-Abfallsack für Restmüll	5,40 €
60 l-Sack für Gartenabfälle	1,50 €

Banderolen aus 2023 gelten noch das ganze Jahr 2024. Abfallsäcke für Restmüll und Säcke für Gartenabfälle können ebenfalls im neuen Jahr aufgebraucht werden.



Besuchen Sie uns im Internet
www.lauffen.de

Alle Jahre wieder ...

In diesem Jahr veranstaltet die ev. Kirchengemeinde wieder den Lebendigen Adventskalender.

Wir wollen uns in der Adventszeit vor adventlich geschmückten Fenstern mit Bekannten und Fremden, Kleinen und Großen treffen, um die Vorfreude auf Weihnachten und das Besondere der Adventszeit zu teilen.

Vom 1. bis 24. Dezember wird jeweils um 18 Uhr ein anderes lebendiges Adventsfenster aufgehen und dazu einladen, ein paar Minuten innezuhalten, zu singen, Geschichten zu

hören und einen Becher Punsch miteinander zu trinken.

Wir suchen auch in diesem Jahr wieder Menschen, die Freude daran haben, den lebendigen Adventskalender mitzugestalten.

Übrigens: Man muss nicht evangelisch sein, um an der Aktion mitzumachen!

Nähere Informationen bei Irmel Böhner-Seiz, Tel. 15676, irmel.seiz@online.de



Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

Veeh-Harfen-Konzert im Haus Edelberg

Die Veeh-Harfen-Gruppe unter der Leitung von Ursula Arnold besuchte unsere Bewohner. Ein gut gefülltes Hausrestaurant begrüßte die neun Damen mit ihren Saitenzupfinstrumenten. Eigens für diese wurde eine Notenschrift entwickelt. Die Notenschablonen werden zwischen Saiten und Musikkörper geschoben und ermöglichen so das Spielen „vom Blatt“. Der Landwirt Hermann Veeh entwickelte dieses klangbezaubernde Instrument für seinen kranken Sohn, dem damit die wunderbare Welt vom gemein-

samen Musizieren geöffnet wurde. So wurde uns ein herrliches Konzept geboten, das mit bekannten Melodien zum Mitsingen einlud. Unter den Bewohnern war auch eine Jubilarin, die mit einem gemeinsamen Geburtstagslied beglückt wurde.

Danke liebe Veeh-Harfen-Gruppe für diesen genussvollen Vormittag.

Nicht vergessen: 2. Dezember ab 14 Uhr Weihnachtsbasar hier im Haus. Gestecke, Weihnachtsbredla, Büchertisch, Kalender, Schmuck, Weihnachtsbasteleien u. -Karten,

Geschenkideen uvm. werden liebevoll angeboten und wir freuen uns alle sehr auf ihren Besuch.

Corinna Röckle
mit dem Betreuungsteam



Katharinenpflege der Diakoniestation Lauffen

Freude über Kuchengeschenke

Wenn das Drei-Uhr-Läuten der Regiswindiskirche über Lauffen erschallt, dann gibt es in der Katharinenpflege ein wohlverdientes „Kaffeekränzle“! Unsere Betreuungskräfte lassen es sich nicht nehmen, jeden Tag einen Kuchen oder Hefezopf zu backen. Dieser Duft zieht dann durch unsere Räume und unsere

Gäste können sich schon morgens auf den Nachmittag freuen. Manchmal werden uns Kuchen, „Süßstückla“ oder Brezeln von Angehörigen oder Menschen, die uns eine Freude bereiten wollen, geschenkt. Bei Frankfurter Kranz, Rüblitorte, Pfirsichkuchen, ... ist die Freude besonders groß.

Diese Köstlichkeiten lassen uns spüren, dass uns jemand auf's herzlichste verwöhnt! Da hat der November-Blues keine Chance! Herzlichen Dank an alle KuchenspendlerInnen!

Andrea Täschner mit dem Team der Katharinenpflege

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Neuer Gaspreis ab 01.01.2024: Preissenkung in der Grundversorgung

Information für unsere Kundinnen und Kunden

Die vergangenen Jahre haben gezeigt, wie wichtig in schwierigen Zeiten zuverlässige Partner sind. Die Gasbeschaffungspreise an den Großhandelsmärkten haben sich 2023 stabilisiert, wenn auch auf einem deutlich höheren Niveau als vor Beginn der Gaskrise und mit weiterhin starken Schwankungen. Dennoch sind unsere Beschaffungskosten gesunken. Preissenkend wirken sich zudem die reduzierte Bilanzierungs- und Konvertierungsumlage aus. Steigen werden ab dem Jahr 2024 jedoch die Kosten für die Netzent-

gelte sowie die CO₂-Abgabe nach dem Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG).

Zum 01.01.2024 können wir aus den oben genannten Gründen den Arbeitspreis unserer Grundversorgungstarife um 5,67 ct/kWh (netto)

Preisübersicht Grundversorgung ab 01.01.2024

senken. Der Netto-Grundpreis bleibt unverändert. Die genaue Veränderung der Preise entnehmen Sie bitte der folgenden Preisübersicht. Die Änderung der Gaspreise erfolgt auf Grundlage des § 5 Abs. 2 und des § 5a GasGVV

Tarif		Arbeitspreis [ct/kWh]			Grundpreis [Euro/Monat]		
		netto	brutto 7% MwSt.	brutto 19% MwSt.	netto	brutto 7% MwSt.	brutto 19% MwSt.
bis 12 kW Nennwärmeleistung der Anlage Bestabrechnung	K (Kleinverbrauchstarif bis 1.974 kWh)	16,86	18,03	20,06	4,67	5,00	5,56
	G 1 (Grundpreistarif 1 bis 4.128 kWh)	13,59	14,54	16,17	10,05	10,75	11,96
	Heizgastarif (> 4.128 kWh)	12,49	13,36	14,86	13,80	14,77	16,42
Über 12 kW Nennwärmeleistung	Heizgastarif	12,49	13,36	14,86	13,80	14,77	16,42
	Zzgl. je weiterem kW > 12 kW				0,41	0,44	0,49

Die Netto-Arbeitspreise enthalten die folgenden Preisbestandteile, insgesamt 1,552 Ct/kWh: Energiesteuer (0,550 ct/kWh), Konzessionsabgabe (0,220 ct/kWh), CO₂-Kosten (0,637 ct/kWh), Gasspeicherumlage (0,145 ct/kWh), Bilanzierungsumlage (0,0 ct/kWh), Konvertierungsumlage (0,0 ct/kWh).

Die Bruttopreise sind gerundet und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer in Höhe von 7 %. Sollte zum 1. Januar 2024 der Umsatzsteuersatz auf Gas 19 % betragen, ändert sich der Bruttopreis entsprechend. Der Grundpreis kann auf Ihrer Abrechnung auch als Leistungspreis bezeichnet sein. Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie bei einer Preisanpassung grundsätzlich das Recht haben, diesen Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderung gem. § 5 Abs. 3 GasGVV zu kündigen. Änderungen werden gegenüber dem Kunden nicht wirksam, der bei einer Kündigung des Vertrages mit dem Grundversorger die Einleitung eines Wechsels des Versorgers durch entsprechenden Vertragsschluss innerhalb eines Monats nach Zugang der Kündigung nachweist. Energiespartipps, aktuelle Informationen und Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie unter www.stadtwerke-lauffen.de

Ihre Stadtwerke Lauffen am Neckar GmbH
Rathausstraße 10, 74348 Lauffen am Neckar,
www.stadtwerke-lauffen.de, Handelsregister:
HRB 100920, Registergericht: Handelsregister
Stuttgart

Kontakt: Kundencenter am Energiestandort
Heilbronn, info@kundencenter-energiestandort.de

Eingeschränkte Sachbearbeitung in der Finanzverwaltung

Aufgrund von Krankheitsausfällen ist die Sachbearbeitung in der Veranlagung der Stadtkämmerei derzeit eingeschränkt. Bei der Bearbeitung kann es daher zu Verzögerungen kommen. Wir bitten um Verständnis.

Bau- und Umweltausschuss

Die nächste öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am Mittwoch, 29. November 2023, um 18 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Bekanntgaben
2. Bausachen:

- a) Umbau und Nutzungsänderung eines bestehenden Wohn- und Geschäftshauses und einer Scheune; Errichtung von insgesamt 6 Wohneinheiten auf dem Grundstück Flst.-Nr. 67/2, Heilbronner Straße 9

– Vorlage 2023 Nr. 144

- b) Sonstiges
3. Verschiedenes
4. Anfragen

Die Vorlagen können Sie im Rathaus bei Frau Kast oder unter www.lauffen.de/Rathaus/DerGemeinderat/SitzungenLARIS einsehen.

Transportnetzbetreiber terranets bw informiert: Anlieferung der Leitungsrohre für geplante Gas-hochdruckleitung „Süd-deutsche Erdgasleitung – SEL“



Als Transportnetzbetreiber für Gas betreibt terranets bw ein mehr als 2.750 Kilometer langes Leitungsnetz von Niedersachsen bis an den Bodensee. Viele Städte und Gemeinden sind an das Netz der terranets bw angeschlossen.

terranets bw plant den Bau der rund 250 km langen „Süddeutschen Erdgasleitung – SEL“ von Lampertheim in Hessen bis nach Bayern. Als erste Pipeline im Land mit Anbindung an die europäischen Transportrouten soll sie ab 2030 Wasserstoff transportieren. Damit schafft die SEL die Voraussetzungen für die CO₂-neutrale Energieversorgung.

Mehr Informationen zum Trassenverlauf finden Sie unter www.terranets-sel.de.

Seit Anfang Oktober 2023 werden die Lagerplätze für Leitungsrohre eingerichtet:

- Leingarten-Großgartach, an der L1105 Richtung Kirchhausen, Galgenhöfe
- Lauffen a.N., Gewinn Denninger, Zufahrt von der L1105

- Löchgau, an der Südumgehung (L1115)

Die Flächen werden voraussichtlich bis Winter 2024/25 als Rohrlagerflächen genutzt.

Ab Mitte November 2023 bis voraussichtlich Mitte Dezember 2023 werden die insgesamt rund 1.400 Rohre für den 24 km langen Abschnitt angeliefert. Der Transport der Rohre erfolgt vom Herstellerwerk in Mülheim an der Ruhr bis nach Heilbronn umweltfreundlich per Bahn. LKWs transportieren die Leitungsrohre ab dem Güterbahnhof Heilbronn bis zu den Lagerflächen. Bürgerinnen und Bürger werden um Verständnis gebeten, sollte es bei der Einfahrt in Feldwege zu Beeinträchtigungen im Straßenverkehr kommen.

Der rund 24 km lange Leitungsabschnitt von Heilbronn über Leingarten, Nordheim, Lauffen a.N., Brackenheim, Kirchheim a.N., Bönigheim und Erligheim bis nach Löchgau soll bis Ende 2024 fertiggestellt werden.

Bei Rückfragen melden Sie sich gerne unter sel@terranets-bw.de.

Neue Regelungen für Reisepässe zum 1. Januar 2024

Abschaffung Kinderreisepass, Erhöhung der Gebühren für Reisepässe

Der Deutsche Bundestag hat die Abschaffung des Kinderreisepasses beschlossen. Statt des Ausweisdokuments „Kinderreisepass“ kann künftig auch für Babys und Kleinkinder ein elektronischer Reisepass mit der Nutzungsmöglichkeit für weltweite Reisen beantragt werden. Dieser hat dann eine längere Gültigkeit von 6 Jahren.

Alternativen zum Reisepass

Eine Alternative zum Reisepass ist der Personalausweis, der auch 6 Jahre gültig ist und für Reisen innerhalb der EU geeignet ist. In begründeten Einzelfällen kommt – sollte das Reisezielland diesen akzeptieren – auch die Beantragung eines vorläufigen Reisepasses in Betracht, welcher in der Regel auch sehr kurzfristig ausgestellt werden kann. Dieser ist wie der bisherige Kinderreisepass 1 Jahr gültig.

Durch die Abschaffung des weniger sicheren Kinderreisepasses wird die Fälschungssicherheit und Integrität der Daten in allen mehrjährig gültigen deutschen Ausweisdokumenten gesichert und somit das Vertrauen in diese Dokumente gestärkt. Der vorläufige Reisepass ist in diesem Fall nur ein Ersatzdokument, das nicht die gleichen Reisedöglichkeiten bietet wie der elektronische, mehrjährig gültige Reisepass.

Gültigkeit von Kinderreisepässen

Bereits ausgestellte Kinderreisepässe, die noch über den 01.01.2024 hinaus Gültigkeit haben, bleiben bis zum Ablaufdatum gültig. Es können bis zum 31.12.2023 noch Kinderreisepässe beantragt oder verlängert werden. Diese sind dann noch für 1 Jahr gültig.

Reisepass: Lieferzeiten und Einreisebestimmungen

Die Lieferzeit von Reisepässen beträgt in der Regel zwischen 3 bis 6 Wochen und beim Personalausweis 3 bis 4 Wochen. Beim Reisepass gibt es die Möglichkeit der Express-Bestellung. Dafür ist bei einem Aufpreis von 32 Euro die Lieferzeit auf 1 Woche verkürzt.

Bitte beachten Sie die Lieferzeiten und Einreisevoraussetzungen im Reiseland bei der Planung Ihrer nächsten Reise, um rechtzeitig und stressfrei alle Familienmitglieder mit den notwendigen Ausweisdokumenten zu versorgen. Informationen zu den Einreisebestimmungen und Sicherheitshinweise für alle Länder finden Sie auf der Homepage des Auswärtigen Amtes: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise>

Reisepass: Gebührenerhöhung ab 24 Jahren

Eine weitere Änderung zum 1. Januar 2024 sieht vor, dass die Gebühr für den Reisepass für Antragsteller über 24 Jahren auf 70 Euro erhöht wird. Die Gebühr für unter 24-jährige Antragsteller bleibt gleich bei 37,50 Euro.

Das Landratsamt informiert:



Mittwoch, 6. Dezember 2023

Online-Infonachmittag für potenzielle Tagesmütter und Tagesväter

Der Fachdienst Kindertagesbetreuung des Landratsamtes Heilbronn lädt am Mittwoch, 6. Dezember, 15 bis 16.30 Uhr, zu einer Online-Informationsveranstaltung zum Thema Kindertagesbetreuung ein. Diese Veranstaltung richtet sich an Menschen, die sich eine Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater vorstellen können.

Interessierte sollen zuverlässig und belastbar sein, Freude an der Arbeit mit Kindern mitbringen und langfristig an der Tätigkeit interessiert sein. Für die Betreuung von Kindern wird außerdem eine engagierte und selbstständige Arbeitsweise, die Bereitschaft zur Weiterbildung und Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern vorausgesetzt.

Eine Anmeldung ist bei Sibel Karaosmanoglu unter Telefon 07131/994-7374, per E-Mail an S.Karaosmanoglu@landratsamt-heilbronn.de oder bei Simone Großmann, Tel. 07131/994-7373, per E-Mail an: s.grossmann@landratsamt-heilbronn.de erforderlich.

Reparieren statt wegwerfen

Nächstes Reparatur-Café am 25. November in Talheim

Am Samstag, 25. November, können Besucherinnen und Besucher in den Räumen der LebensWerkstatt, am Schmalzberg 5 in Talheim, wieder gemeinsam mit ehrenamtlichen Fachkundigen ihren Gebrauchsgegenständen neues Leben einhauchen. In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen, werden zwischen 14 und 17 Uhr Reparaturen aus den Bereichen Elektrik/Elektronik, Fahrrad, Holz und Textil durchgeführt. Auch Beratungen zu Software und Hardware sowie Unterstützung bei der Installation von Computerprogrammen werden angeboten.

Besucherinnen und Besucher werden gebeten bis spätestens 16.30 Uhr vorbeizukommen. Die notwendigen Materialien und Werkzeuge stehen vor Ort bereit. Großgeräte wie Kühlschränke oder Waschmaschinen können im Reparatur-Café nicht angenommen werden. Gesucht werden noch ehrenamtliche Reparierende für die Fachbereiche Smartphone, Laptop und PC.

Das Reparatur-Café ist ein gemeinsames Projekt zwischen dem Landkreis Heilbronn unter der Federführung des Abfallwirtschaftsbetriebs und der LebensWerkstatt für Menschen mit Behinderung e.V.

Im neuen Jahr wird dann wieder fleißig repariert. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

ALTERSJUBILARE

vom 24.11. bis 30.11.2023

- 24.11.1944 Detlef Winfried Lehmann, Südstraße 40, 79 Jahre
- 25.11.1935 Ruth Johanna Nehr, Reissweg 64, 88 Jahre
- 25.11.1947 Günter Georg Schuh, Eschenweg 4, 76 Jahre
- 26.11.1941 Peter Paul Geiger, La Ferté-Bernard-Straße 34, 82 Jahre
- 28.11.1949 Anita Blocksdorf, Lange Straße 11, 74 Jahre
- 30.11.1935 Marta Elise Oberdorf, Klosterhof 3, 88 Jahre